

■ Informationsveranstaltungen (Kurzseminare) zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Sportverein

Was ist das?

Informationsveranstaltungen sind Kurzseminare mit einem zeitlichen Umfang von zwei bis zweieinhalb Zeitstunden, die komprimiert und praxisnah Informationen zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Sportverein vermitteln.

Diese Kurzseminare können von den Mitgliedsorganisationen (hessische Sportverbände, Sportkreise oder Sportvereine) als Gesamtpaket genutzt werden. Veranstalter ist dann der jeweilige Verband, Sportkreis oder Verein, die Sportjugend Hessen stellt das sachkundige Personal und ggf. notwendige Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

Was kostet das?

Aktuell ist das Angebot bei der Sportjugend Hessen noch frei von Kosten.

Wie kann eine Informationsveranstaltung gebucht werden?

Interessent*innen wählen sich das gewünschte Thema aus und nehmen mit der zuständigen Person Kontakt auf. Gemeinsam sprechen wir den Termin ab bzw. spezifizieren das Thema. Im Rahmen unserer Möglichkeiten gehen wir gerne auf spezielle Themenwünsche ein.

Welche Themen sind möglich?

1. Soziale und fachliche Kompetenz von Übungsleiter*innen, Jugendleiter*innen, Trainer*innen

Soziale Kompetenzen bilden die Voraussetzung für eine verbindliche, entspannte und freundliche Atmosphäre in Sportgruppen. Eine gute Bindung des Nachwuchses wird damit ebenso gefördert wie die Leistungsmotivation. Die Chancen auf sportlichen Erfolg werden durch die Kompetenz der Mitarbeiter*innen entscheidend verbessert. Diese können sich in den Kurzseminaren mit wichtigen Themen auseinandersetzen, nützliche Hinweise zur optimalen Gruppenleitung bekommen sowie Hinweise zu intensiveren Qualifizierungsangeboten erhalten.

- „Wie werde ich meiner Rolle gerecht?“ – Aufgaben einer Jugendvertretung im Vorstand
- „Zwischen Paragraphen und Pädagogik“ – Die Grundzüge der Aufsichtspflicht im Sportverein
- „Die richtige Qualifikation!“ – Aus- und Fortbildungsangebote im Sport, Entscheidungshilfe für die Auswahl des richtigen Angebots
- „Fitness für junge Leute!“ – Tipps zur gesunden Ernährung und dem passenden Bewegungsangebot
- „Was guckst du?“ – Tipps im Umgang mit verschiedenen Kulturen



Welche Themen sind möglich? (Fortsetzung)

2. Organisatorische Hinweise für eine erfolgreiche Vereinsjugendarbeit

Aktive Mitgliedschaft in einem Sportverein ist die Freizeitbeschäftigung Nummer eins für alle Kinder und Jugendliche. Sie beteiligen sich regelmäßig an den Sportangeboten eines Vereins, wenn sie sich dort auch wohl fühlen und ihren Möglichkeiten gemäß gefördert und beteiligt werden. Der organisatorische Rahmen muss stimmen.

Die folgenden Themenvorschläge beschäftigen sich mit Vereinsstrukturen und mit den Rahmenbedingungen einer erfolgreichen Kinder- und Jugendarbeit:

- „Junge Menschen übernehmen Verantwortung!“ – Beteiligungsmöglichkeiten für junge Leute, Organisationsformen einer eigenständigen Vereinsjugendarbeit und Nachwuchssicherung für das Vereinsmanagement.
- „Jemand muss die Arbeit leisten!“ – Tipps zu Mitarbeiter*innenmotivation, Mitarbeiter*innenqualifizierung, Mitarbeiter*innenpflege (auf Wunsch auch zur Elternarbeit).
- Vereiskonzepte der Zukunft – welche gesellschaftlichen Veränderungsprozesse gibt es und wie wirken sie sich auf die Vereine aus?
- „Ohne Moos nichts los!“ – Finanzielle Rahmenbedingungen der Vereinsjugendarbeit; Fördermöglichkeiten.
- „Le Parkour und Slackline“ – Entwicklung neuer, attraktiver Vereinsangebote für Kinder und Jugendliche.
- „Projektplanung“ – Tipps zu Planung, Finanzierung und Materialbeschaffung bei Großveranstaltungen, Freizeiten oder internationalen Jugendbegegnungen.
- Gute Partnerschaften“ – Aufbau von Vereinsk Kooperationen zu Schulen und Kindergärten.
- Freiwilliges Soziales Jahr im Sportverein – welche positiven Erfahrungen gibt es, welche organisatorischen Voraussetzungen sind erforderlich?
- „Alle in einem Boot“ – der Sportverein als integrative Kraft: Aufbau von Sportgruppen für behinderte und nicht behinderte Kinder und Jugendliche; Gestaltung von Angeboten für Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund.

Wann sollte eine Informationsveranstaltung gebucht werden?

Jeder Verband, Sportkreis oder Großverein hat andere Planungszeiträume. Für uns gilt: Je früher desto besser! Damit wir mit großer Sicherheit den gewünschten Termin einplanen können, ist eine Vorlaufzeit von einem halben Jahr wünschenswert. Bei kurzfristigeren Anfragen geben wir uns Mühe, können aber nicht in allen Fällen die gewünschten Termine realisieren.



Wer beantwortet Fragen zu den Informationsveranstaltungen?

Diese Ansprechpersonen beraten gerne ausführlich zu Informationsveranstaltungen bzw. Kurzseminaren.

Einfach anrufen oder per E-Mail Kontakt aufnehmen.

Referatsleitung und Hessische Fachsportverbände:	Sabine Bertram, 0 69 – 67 89 344 SBertram@sportjugend-hessen.de
Sportkreise: Groß-Gerau, Hochtaunus, Limburg-Weilburg, Main-Taunus, Wiesbaden	Doreen Buse, 0 69 – 67 89 405 DBuse@sportjugend-hessen.de
Sportkreise: Marburg-Biedenkopf, Wetterau	Nico Mikulic, 0 69 – 67 89 441 NMikulic@sportjugend-hessen.de
Sportkreise: Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Odenwald	Frank P. Schröder, 0 69 – 67 89 413 FPSchroeder@sportjugend-hessen.de
Sportkreise: Fulda-Hünfeld, Hersfeld-Rothenburg, Lahn-Dill, Region Kassel, Schwalm-Eder, Vogelsberg, Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner	Ronny Schulz, 0 69 – 67 89 415 RSchulz@sportjugend-hessen.de
Sportkreise: Frankfurt, Gießen, Main-Kinzig, Offenbach, Rheingau-Taunus	Anna Stender, 0 69 – 67 89 310 AStender@sportjugend-hessen.de

